

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung)		Förderantrag BayProTier vom	
Betriebsnummer DE 09	Betriebsstättennummer DE 09	Stallnummer	Prüfdatum

## Bayerisches Programm Tierwohl – BayProTier Stellungnahme/Checkliste zu den Haltungsverfahren Schweinemast

### 1. Beantragte Tiere gemäß Förderantrag BayProTier

Beantragte vermarktete Mastschweine, Alter von zehn Wochen bis zur Schlachtung (> 90 kg Lebendgewicht) \_\_\_\_\_

### 2. Freilandhaltung

Die Tiere werden ganzjährigen im Freiland gehalten. ja      nein

Wenn „ja“, weiter mit „4. Bauliche Ausgestaltung der Liegefläche“, Fragen d und e.

### 3. Stallflächen

Ein Plan (es reicht auch ein skizzierter Plan) des Stalls mit Nummerierung und Bemaßung der Buchten ist vorhanden. ja      nein

Die uneingeschränkt nutzbare Bodenfläche, die Fläche des Gruppenliegebereichs und ggf. die Fläche des Auslaufs und die dort gehaltenen Schweine sind für jede Bucht vom Antragsteller erfasst und dokumentiert (Anlage Stallflächen und Belegung). ja      nein

Unter Berücksichtigung der vom Antragsteller angegebenen Tierzahlen je Bucht werden die BayProTier-Vorgaben erfüllt. ja      nein

Bemerkungen:

### 4. Bauliche Ausgestaltung der Liegefläche

a) Alle Buchten im Außenklimastall verfügen über eine planbefestigte Liegefläche (max. 7 % Perforation). ja      nein

b) Bei allen Buchten im Stall mit Auslauf ist mehr als die Hälfte der Buchtenfläche innen planbefestigt (max. 7 % Perforation). ja      nein

c) Die Liegeflächen erfüllen die BayProTier-Anforderungen an den Liegekomfort.  
Sie sind      eingestreut      Tiefstreu ja      nein

d) Für alle Tiere ist bei nicht wärmeisolierten Ställen oder in der Freilandhaltung im Liegebereich ein Mikroklima sichergestellt, das den physiologischen Anforderungen der Tiere während des Ruhens entspricht. ja      nein

e) Eine Fotodokumentation der Ausgestaltung der Liegeflächen wurde erstellt. ja      nein

Bemerkungen:

## 5. Außenklimareiz

Ein Außenklimareiz für die Tiere gemäß BayProTier ist gegeben. ja nein

Art des Außenklimareizes:

Nachweis über ein positives Audit, das zur Einstufung in „haltungform.de“ Stufe 3 oder 4 berechtigt, ist vorhanden und liegt als Anlage bei. (weiter mit Nr. 6).

Außenklimastall (weiter bei Fall 1, 2 oder 3)

Ständiger Zugang zu einem Auslauf (weiter mit Nr. 6)

Für einen **Außenklimastall** muss einer der folgenden drei Fälle erfüllt sein. Maße ggf. ausfüllen.

**Fall 1:** Die Tiere werden in einem Außenklimastall gehalten, der auf einer Längsseite auf der ganzen Länge mindestens zu 60% der Wandhöhe geöffnet ist. ja nein

Längsseitenwand (innen) \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ %  
*Höhe Stallwand Höhe Öffnung Anteil Öffnung*

**Fall 2:** Die Tiere werden in einem Außenklimastall gehalten, der auf beiden Längsseiten auf der ganzen Länge mindestens zu 30% der Wandhöhe geöffnet ist. ja nein

Längsseitenwand 1 (innen) \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ %  
*Höhe Stallwand Höhe Öffnung Anteil Öffnung*

Längsseitenwand 2 (innen) \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ %  
*Höhe Stallwand Höhe Öffnung Anteil Öffnung*

**Fall 3:** Die Tiere werden in einem Außenklimastall gehalten, der mindestens eine vergleichbare Öffnungsfläche wie die der Fälle 1 und 2 auf allen Stallaußenwandflächen aufweist. ja nein

Längsseitenwände (innen) \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_ m  
*Länge Stallwand 1 Höhe Stallwand 1 Länge Stallwand 2 Höhe Stallwand 2*

Berechnung Öffnungsanteil \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ % > 30 % ja  
*Fläche Stallwand 1+2 Fläche aller Öffnungen Anteil Öffnungen*

## 6. Beschäftigungsmaterial

In allen Buchten steht organisches, faserreiches, fressbares Beschäftigungsmaterial zur Verfügung. ja nein

Art des Beschäftigungsmaterials: \_\_\_\_\_

Eine Fotodokumentation des Beschäftigungsmaterials wurde erstellt. ja nein

Bemerkungen:

## 7. Wasserversorgung

In jeder Bucht ist für höchstens 12 Tiere eine offene Tränke vorhanden. ja nein

Eine Fotodokumentation der Ausgestaltung der offenen Tränken wurde erstellt. ja nein

## 8. Abschließende Feststellung

Die **betrieblichen Voraussetzungen** entsprechen den BayProTier-Kriterien. ja nein

Sonstige Bemerkungen/Feststellungen der vom StMELF anerkannten Stelle und des Antragstellers:

Der Antragsteller ist einverstanden, dass die Stellungnahme von der vom StMELF anerkannten Stelle direkt an die FüAk (Bewilligungsbehörde) übermittelt wird. Falls nicht, ist der Antragsteller selbst für eine zeitnahe Übermittlung der Stellungnahme an die FüAk verantwortlich. ja nein

\_\_\_\_\_  
*Name, Vorname bzw. Bezeichnung der vom StMELF anerkannten Stelle*

\_\_\_\_\_  
*Anschrift*

\_\_\_\_\_  
*Ort, Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift Ersteller/-in der Stellungnahme*

\_\_\_\_\_  
*Ort, Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift Antragsteller/-in*

### Anlagen:

Belegungsplan (Stallplan, Bezeichnung der Buchten) mit entsprechenden Maßen, und Angaben zur Maximalbelegung (Tiere)

Exceltabelle

Fotodokumentation

weitere Unterlagen: \_\_\_\_\_